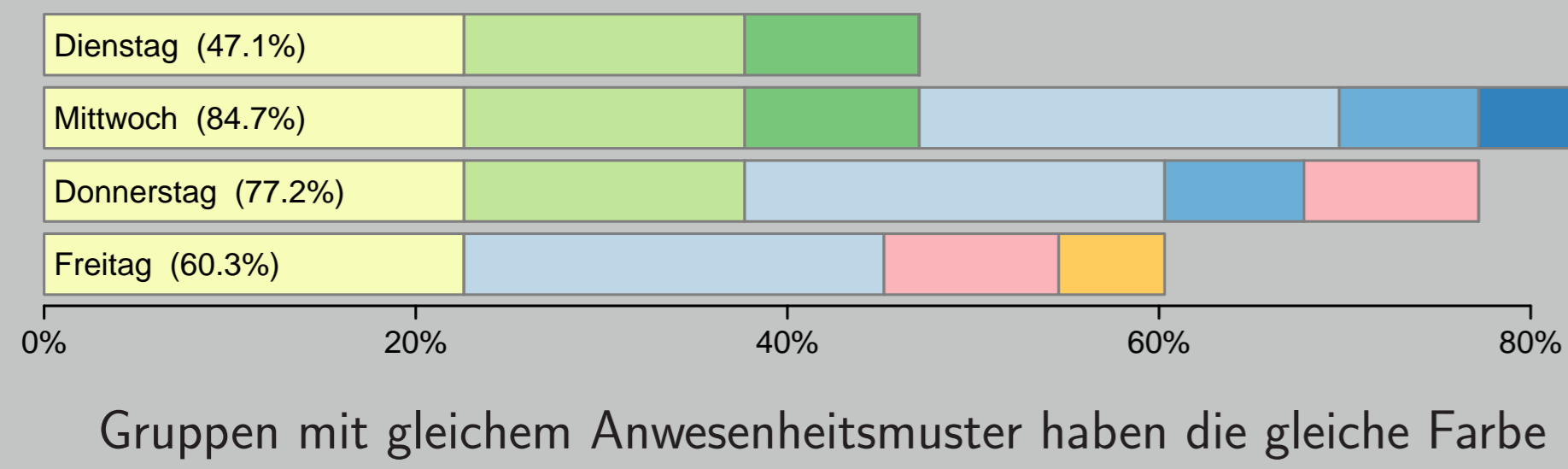
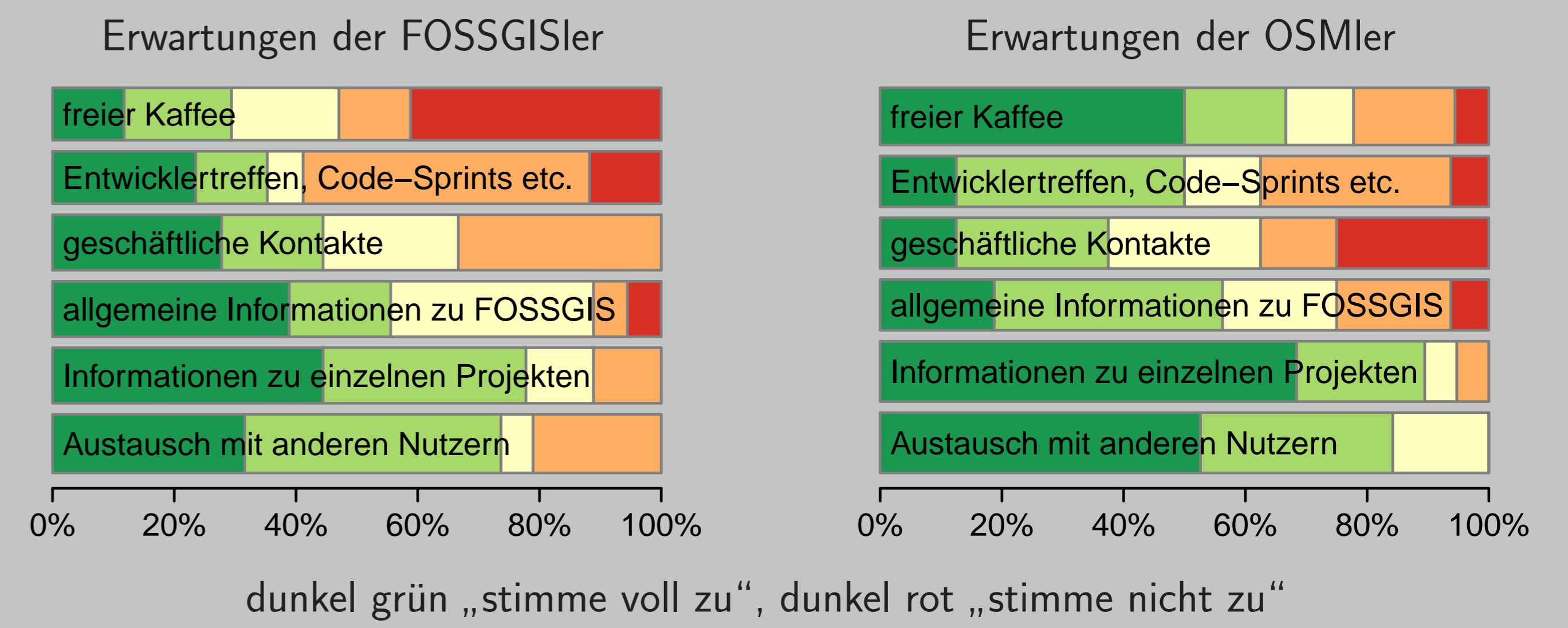


Eckdaten der Umfrage

Auf der FOSSGIS 2010 wurden leider nur 53 ausgefüllte Fragebögen abgegeben. Dies entspricht bei 350 bzw. 400 Teilnehmern einer traurigen Rücklaufquote von 13.2% bzw. 15.1%. Im Mittel waren die Teilnehmer, die den Fragebogen abgegeben haben, 34.6 Jahre alt und zu 15.1% weiblich.

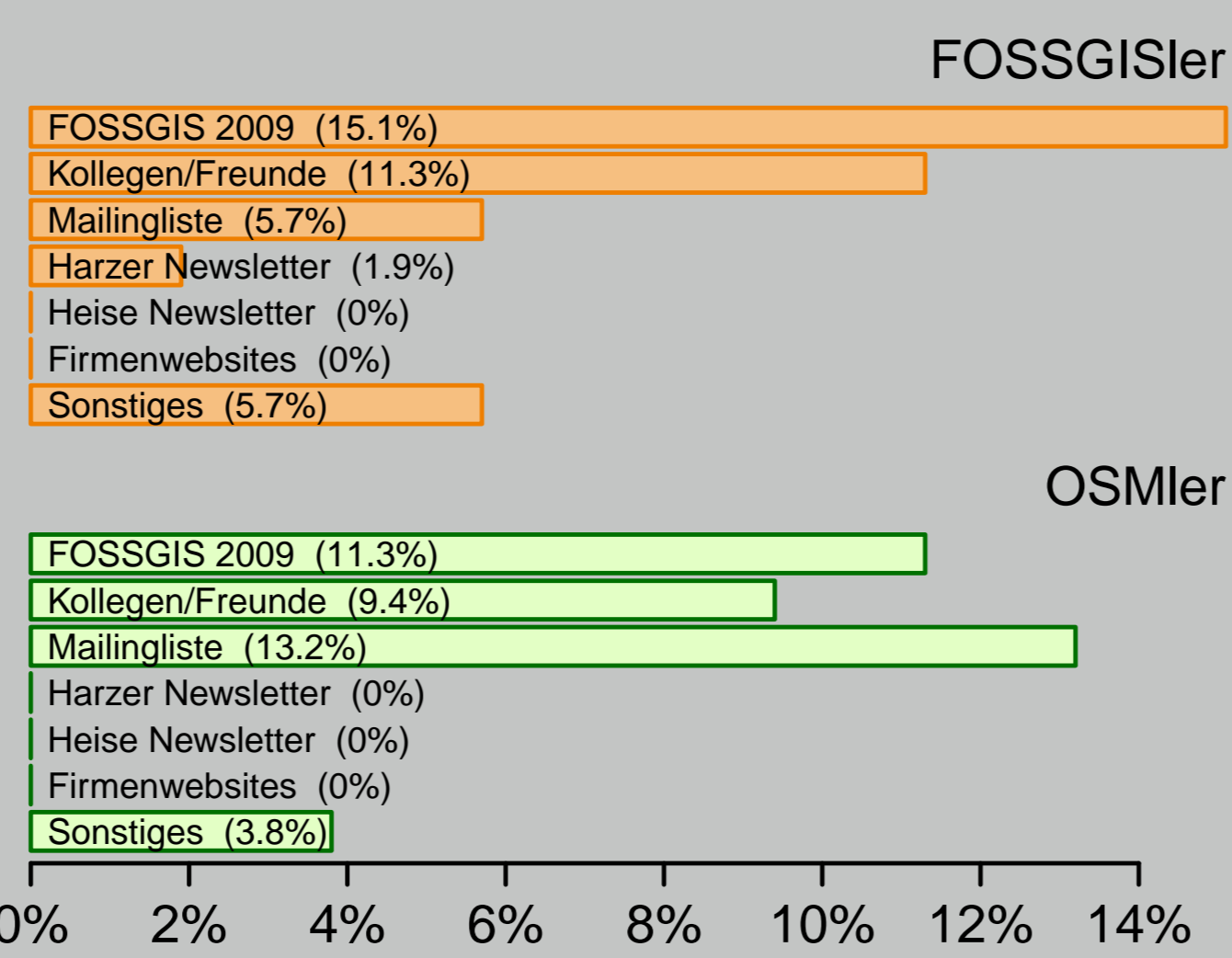


Erwartungen an die FOSSGIS 2010

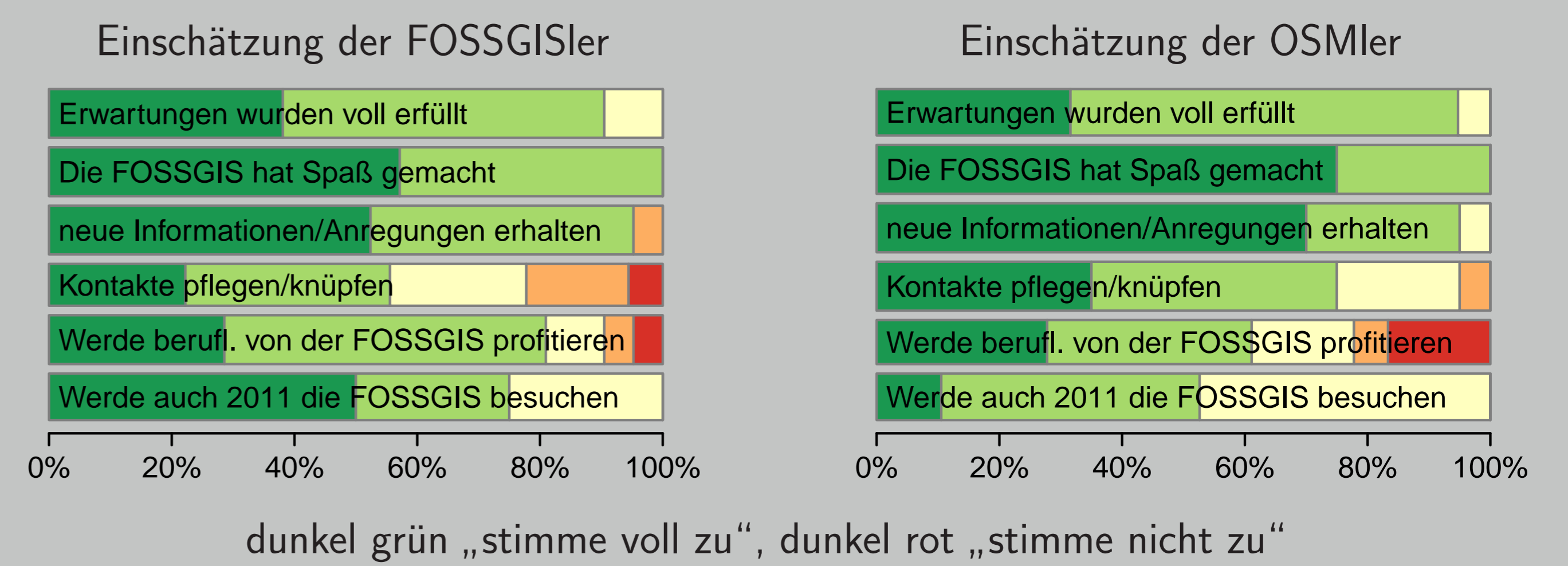


Wege zur FOSSGIS 2010

In 2010 ist der Teil der Wiederkehrer größer, als der von Freunden und Kollegen geworbe. Sogar in der Gruppe der OSMler gibt es bereits eine beachtliche Anzahl von Wiederholungstätern. Harzer- und Heise-Newsletter sowie die Firmen-Websites hatten geringe bis keine Werbewirkung.

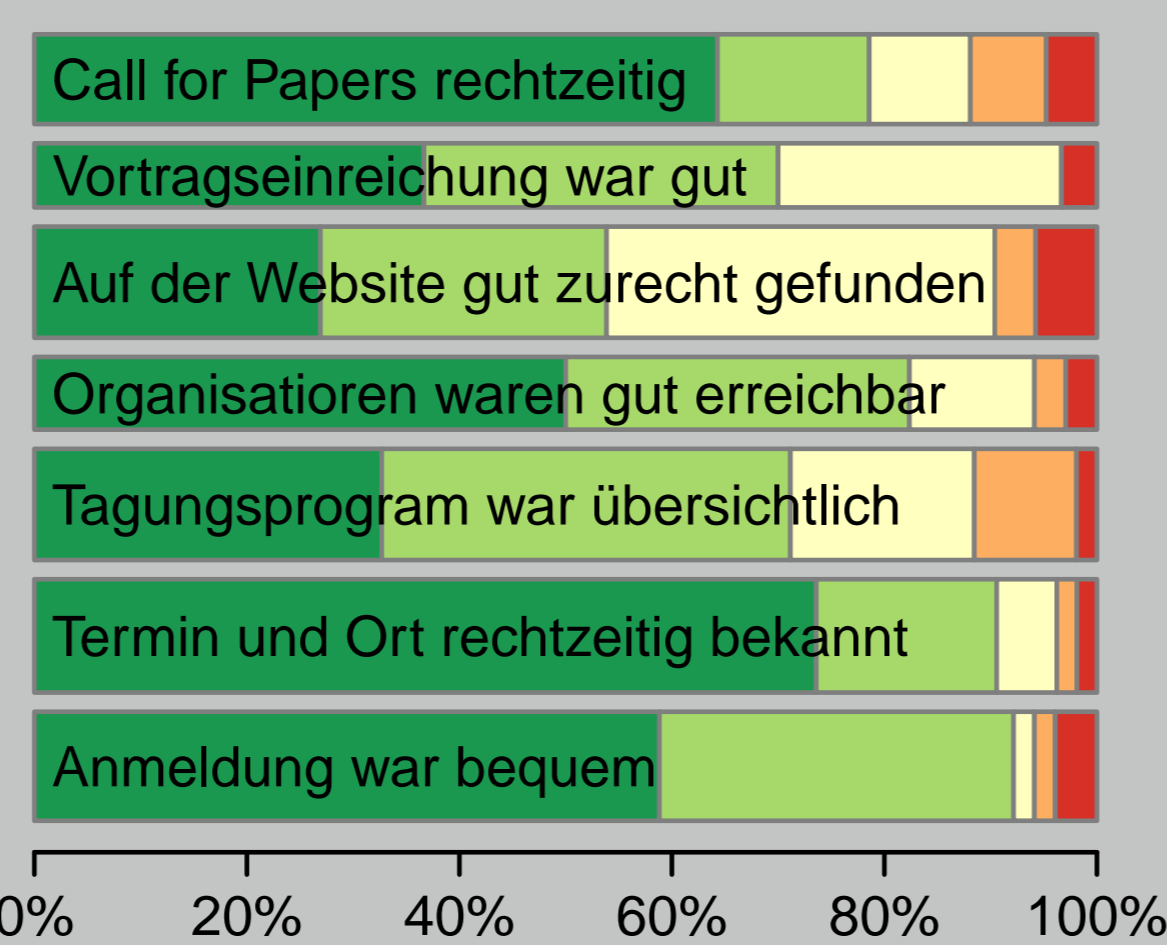


Nutzen der FOSSGIS 2010



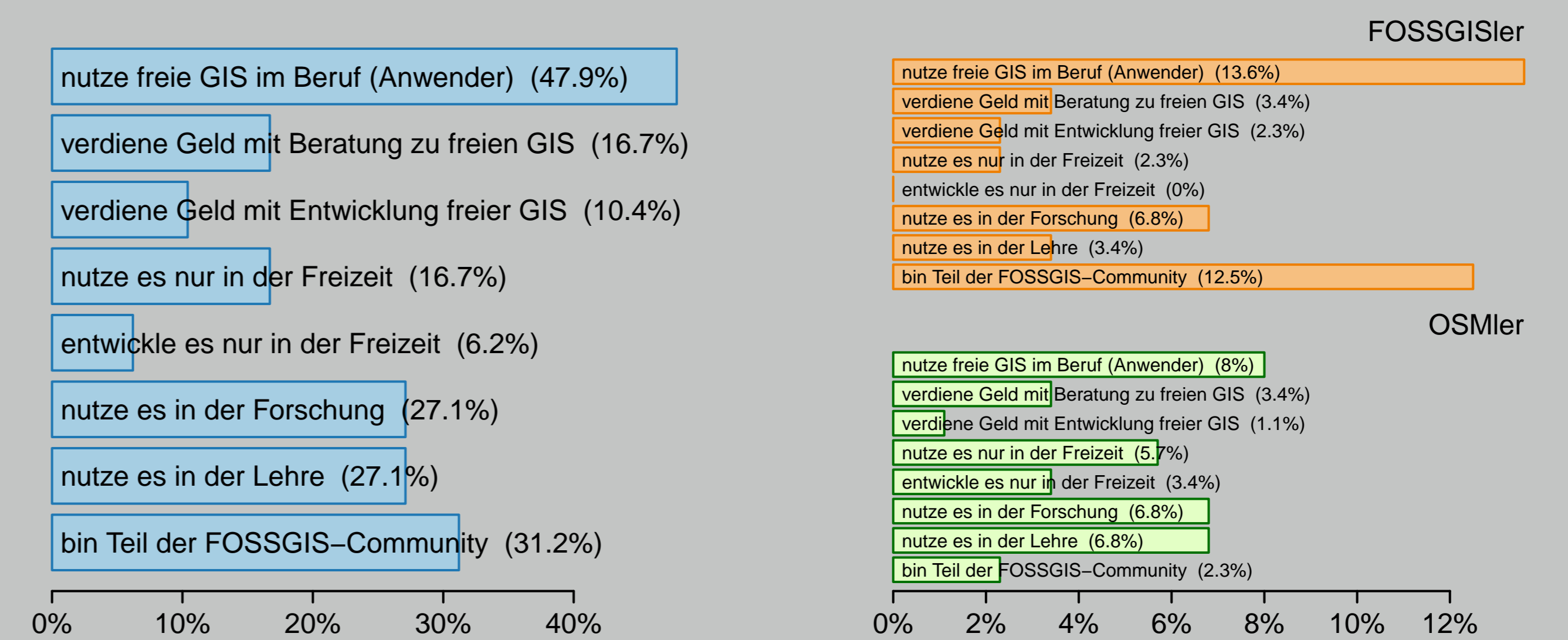
Informationslage im Vorfeld der FOSSGIS 2010

Im Allgemeinen wurden 2010 wieder gute Noten für die Vorbereitung vergeben, die schlechten Noten sind aber noch nicht verschwunden. Der Umstieg der Vortrageinreichung über Wiki-Seiten auf das Pentbarf-System wurde offensichtlich eher positiv aufgenommen. Die Website hat im Vergleich zu 2009 leicht schlechtere Noten erhalten.



Beziehung der Teilnehmer zu freiem GIS

Die meisten Teilnehmer verwenden freie GIS im beruflichen Umfeld. In 2009 fühlten sich nur 10% der „FOSSGIS-Community“ zugehörig.

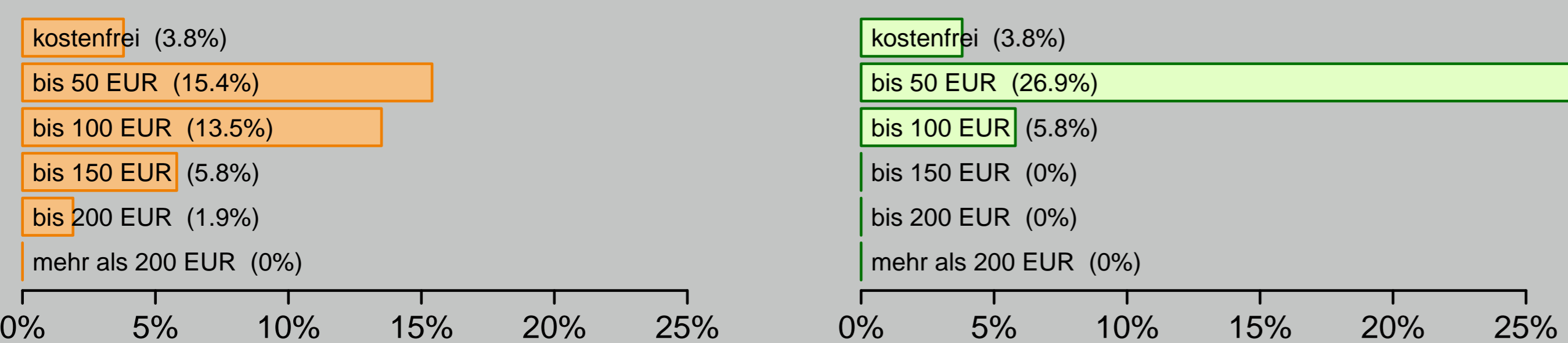


Summe der Werte kann 100 überschreiten, da Mehrfachnennungen erlaubt sind.

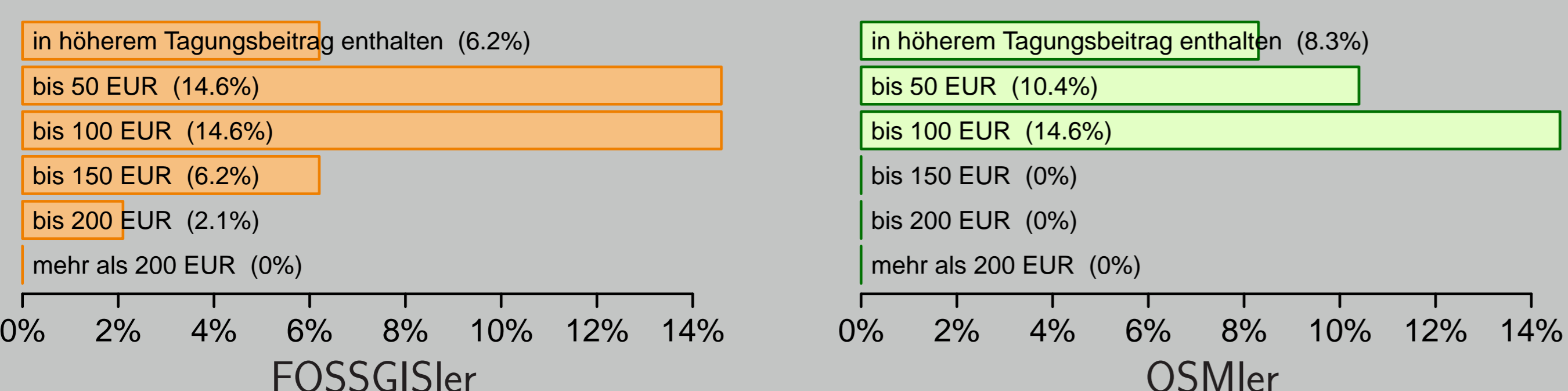
Finanzierung der FOSSGIS

Für die Tagung wurde bislang keine Teilnahmegebühr erhoben. 90% der Teilnehmer sind jedoch bereit mindestens 50€ zu bezahlen, 35% würden 100€ oder mehr und noch 10% würden 150€ oder mehr aufbringen.

Tagungsgebühren

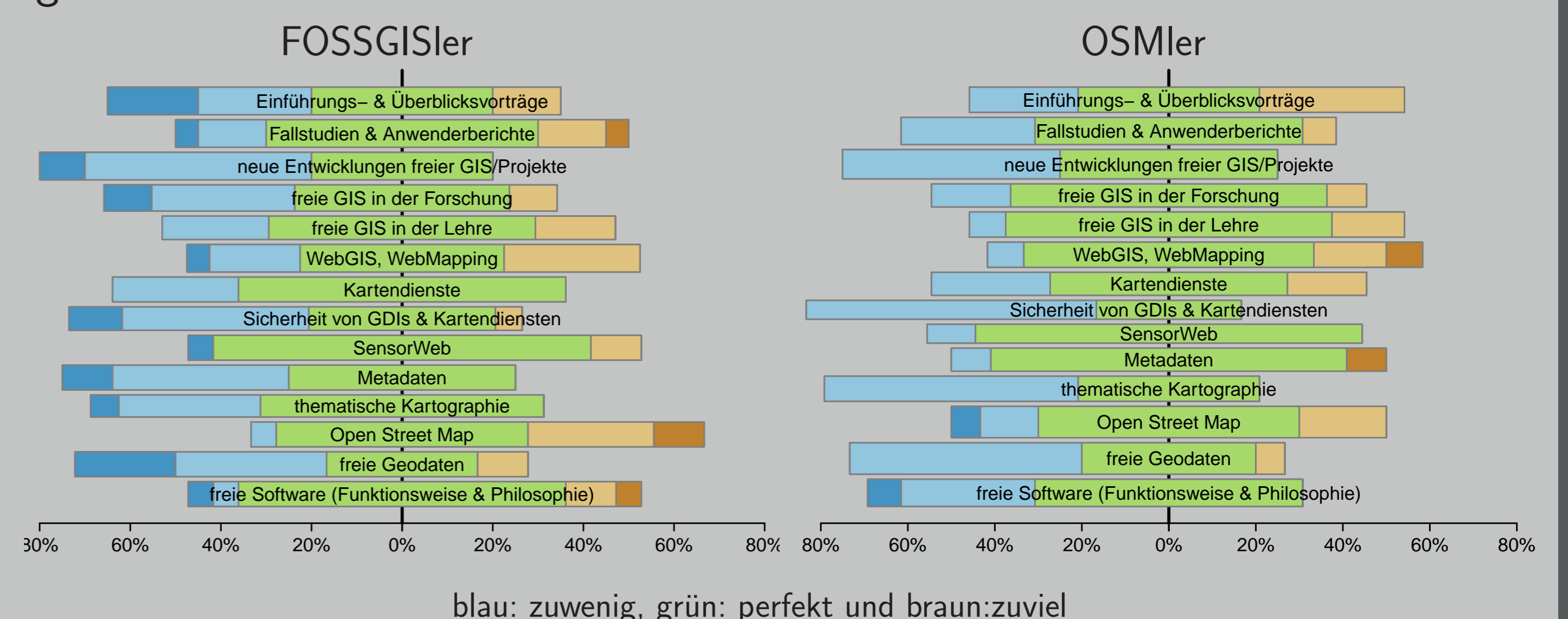


Workshopkosten

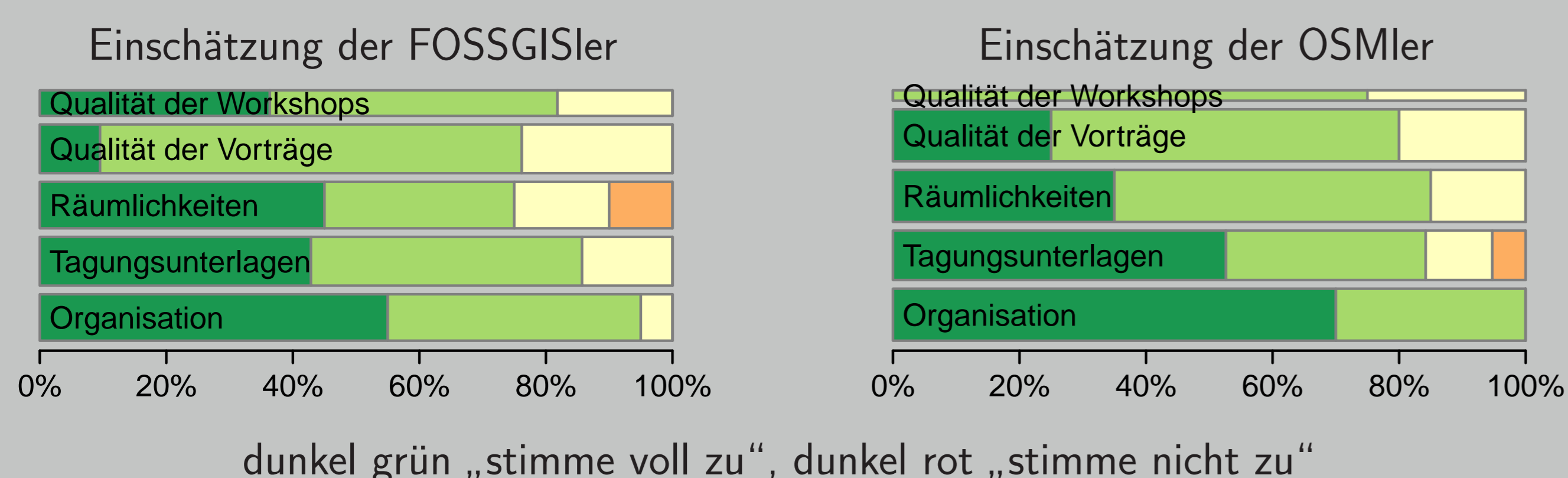


Anteil der Themengebiete am Programm

Im Großen und Ganzen herrscht Zufriedenheit mit dem Programm. Deutlich ist, dass häufiger eine Verstärkung als eine Schwächung von Themen gewünscht wird.



Qualität von Teilaspekten der FOSSGIS 2010



Gesamteinschätzung

Über alle Bereiche hinweg hat die FOSSGIS 2010 von ihren Teilnehmern wieder eine erfreulich gute Beurteilung erhalten ($\bar{x} = 1.8$). Die Streuung ist im Vergleich zum Vorjahr sogar noch kleiner geworden.

